

Produktbeschreibung

Verwendungszweck :	Wetterbeständige Korrosionsschutzgrundierung im Innen- und Außenbereich mit Haftung auf Eisen, Stahl, Aluminium, verzinktem Stahl, Kunststoffen und Holz.		
Eigenschaften :	<ul style="list-style-type: none">- Hohe Deckkraft- Temperaturbeständig bis 150 °C- Aktiver Korrosionsschutz- Haftung auf Eisen, Stahl, Aluminium, verzinkte Untergründe, Kunststoffe (PVC, GfK, Acrylglas usw.), Holz- Aromaten-, blei- und chromatfrei- Überlackierbar mit 1K- und 2K-Lacken- Isolation von Holzinhaltstoffen		
Inhaltsstoffe :	Speziell modifizierte Kunstharze, aliphatische Kohlenwasserstoffe, anorganische Pigmente, Füllstoffe, Additive		
Farbtöne :	weiß, ca. RAL 9010 grau, ca. RAL 7042		
Spezifikation :	Viskosität: 280 s 4 mm	DIN 53 211	
	Spez. Gewicht: 1,36 g/cm ³	DIN 51 757	
	Glanz: matt	DIN 67 530	
Lagerung :	Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre		
VOC-Gesetzgebung :	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 600 g/l (2007) / 500 g/l (2010) Dieses Produkt enthält maximal 485 g/l VOC		

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen :	Ab + 10° C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Untergrundvorbereitung :	<p>Alle Untergründe müssen trocken, sauber, staub-, rost- und fettfrei sein. Altanstriche auf Tragfähigkeit prüfen. Thermoplastische Altlackierungen mit Mipa Quick Abbeizfluid oder Mipa Quick Plus Abbeizfluid entfernen.</p> <p>Holz: Die Holzfeuchte darf maximal 15 % betragen. Im Außenbereich vor der Grundierung mit Mipaxyl Spezial imprägnieren.</p> <p>Eisen, Stahl: 1. Vorbehandlung: Entfettung mit Mipa Silikonentferner oder Mipa WBS Reiniger 2. Grundbeschichtung: Mipa Allgrund 3. Zwischenbeschichtung: Mipa Allgrund 4. Deckbeschichtung</p> <p>Aluminium: 1. Vorbehandlung: Entfettung mit Mipa Silikonentferner oder Mipa WBS Reiniger 2. Grundbeschichtung: Mipa Allgrund 3. Deckbeschichtung</p> <p>Verzinkte Untergründe: 1. Ammoniakalische Netzmittelwäsche 2. Grundbeschichtung: Mipa Allgrund 3. Deckbeschichtung</p>

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Kunststoffe:	1. Entfetten mit Mipa Kunststoff-Reiniger antistatisch 2. Grundbeschichtung: Mipa Allgrund 3. Deckbeschichtung
Verdünnung :	Zum Streichen und Rollen: Mipa KH-Verdünnung oder Mipa Terpentinersatz Zum Spritzen: Mipa Verdünnung UN oder UN 21
Auftragsverfahren :	Rollen: bis 5 - 10 % verdünnt verarbeiten Streichen: unverdünnt oder bis 5 % verdünnt verarbeiten Spritzen (Luft) Spritzviskosität: 20 - 22 s 4 mm DIN (ca. 20 - 25 % verdünnt) Düse: 1,5 - 1,8 mm Druck: 3,5 - 4,5 bar Spritzgänge: 2 Spritzen (Airless) Spritzviskosität: 40 - 50 s 4 mm DIN (ca. 5 - 10 % verdünnt) Düse: 0,33 - 0,38 mm Druck: 140 - 150 bar Spritzgänge: 1 - 1 ½
Trockenzeit (23°C/ 50 %R.F) :	staubtrocken: 45 - 60 Min.; griffest: 2 - 3 h überstreichbar mit Mipa Kunstharzlacken: 3 - 4 h nitrofest: 24 h; 2K-fest: 48 h; schleifbar: 24 h Nicht mit Spraylacken überarbeiten (Gefahr des Hochziehens).
Ergiebigkeit :	8 - 10 m ² / Liter

Besondere Hinweise

Beim Einsatz als Korrosionsschutzgrundierung nicht länger als 2 Wochen ohne Decklack der Freibewitterung aussetzen. Zwischenschliff nach längerer Trocknung als 6 Tage.

Sicherheitsratschläge

Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten. Während der Arbeit nicht rauchen, trinken und essen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

GISCODE: BSL60

Reinigung der Werkzeuges

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Nitroverdünnung reinigen.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muss der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.